

## Bericht des Finanz- und Budgetausschusses

über die Regierungsvorlage (649 der Beilagen): Bundesverfassungsgesetz, mit dem die Vermögensverfallsamnestie neuerlich abgeändert wird (3. Vermögensverfallsamnestie-novelle).

Von der Vermögensverfallsamnestie sind derzeit nur noch Personen deutscher Staatsangehörigkeit ausgeschlossen, sowie jene ehemals deutschen physischen Personen, die nach dem 16. Juli 1958 Österreicher geworden sind oder eine andere Staatsangehörigkeit erworben haben.

Auf Grund des Verhandlungsergebnisses anlässlich des am 27. November 1961 abgeschlossenen, jedoch bisher noch nicht ratifizierten Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland zur Regelung von Schäden der Vertriebenen, Umsiedler und Verfolgten, über weitere finanzielle Fragen und Fragen aus dem sozialen Bereich (Finanz- und Ausgleichsvertrages) sind nunmehr die deutschen und dementsprechend auch die anderen, dem oben erwähnten Personenkreis zugehörigen Staatsangehörigen in die Amnestie einzubeziehen.

Franz Mayr  
Berichterstatler

Der vorliegende Gesetzentwurf stellt die Durchführung der vorstehend angeführten Verpflichtung dar.

Der Finanz- und Budgetausschuß hat die Regierungsvorlage in seiner Sitzung am 6. Juni 1962 in Verhandlung gezogen.

Im Zuge der Beratung hat der Ausschuß folgende Druckfehlerberichtigungen in der Regierungsvorlage vorgenommen:

Im Artikel I Z. 1 drittelte Zeile hat es statt „das“ richtig „der“ zu lauten. Im Artikel II Abs. 3 ist in der fünften Zeile das Wort „Verjährung“ durch das Wort „Verjährungsfrist“ zu ersetzen und in der sechsten Zeile sind nach „1963“ die Worte „zu laufen“ einzufügen.

Bei der Abstimmung wurde der Gesetzentwurf mit den erwähnten Druckfehlerberichtigungen einstimmig angenommen.

Der Finanz- und Budgetausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf (649 der Beilagen) unter Berücksichtigung der oberwähnten Druckfehlerberichtigungen die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, am 6. Juni 1962

Prinke  
Obmannstellvertreter